

Rezensionen von Buchtips.net

Catherine Webb: Satan - Retter der Welt

Buchinfos

Verlag: [Bastei Lübbe](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Horror](#)
ISBN-13: 978-3-404-20574-5 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 2,73 Euro (Stand: 21. August 2025)

Auf den Schultern von Sam Linnfer, gemeinhin als Satan oder Luzifer bekannt, lastet das Schicksal der Welt, wie wir sie kennen. Als vor Äonen Vater Zeit den Gott Urnaos einsperrte, versteckte er den Schlüssel in der Stadt der Hölle. Sam Linnfer kommt nun einer Verschwörung auf die Schliche, in der Jehova, Odin und Seth verwickelt sind. In all den Verstrickungen wird er von Walküren und Feuertänzern angegriffen, von Hunter, mit dem Kosenamen Tinkerbell bedacht, bewacht. Er erkennt den (teuflischen) Plan, bereits vor Jahrtausenden geschmiedet und er extra dafür erschaffen ihn durchzuführen, Uranos aus seinem Gefängnis zu befreien. Damit würde das Ende der Welt anbrechen, das Jüngste Gericht der Christen, das Ragnarök der Asen und der Untergang der Sonne der ägyptischen Götterwelt. Luzifer allein ist als Träger des Lichts in der Lage dagegen einzuschreiten. erinnert man sich an verschiedene Prophezeiungen, so ist bekannt, dass Luzifer mit der Verhinderung dieser schändlichen Tat auch seine Existenz aufgeben würde. Daher hat er bereits einen ganz anderen Plan, um sich dem Ende der Welt, aber auch seinem bewussten Ende entgegen zu stellen. Gerade an dieser Stelle will ich nicht weiter auf den Inhalt eingehen, denn dann würde der Lesepass für all die anderen potenziellen Leser unter gehen. Catherine Webb erschuf eine Welt in der das Gute und das Böse gerade einmal die Seiten Wechselt. Gleichzeitig erschuf sie eine Götterwelt die auf der Erde nichts mehr miteinander gemein haben, aber untereinander sich sehr wohl kennen, hassen, lieben und all das Spektrum menschlicher Gefühle ineinander tragen.

Sam Linnfer hingegen ist eigentlich das tragische Opfer, die Marionette, an deren Fäden so ziemlich jeder zieht, der aber, um beim Bild zu bleiben, sich der Fäden entledigt und mit seiner angeborenen Schläue das Beste für sich heraus holt. Die Rettung der Welt ist dabei nur Nebensache. Er gerät zwischen alle Stühle und triumphiert am Ende doch. Nachteilig ist das Fehlen einer Zusammenfassung des ersten Bandes. Ohne das Wissen, was im ersten Band geschah, kann man Satan - Retter der Welt, nicht so leicht folgen. Trotzdem ein Roman, der sich flott liest und einmal mehr etwas anderes anbietet als die normale literarische Kost. Manch einem mag der zweite Band nicht mehr so humorvoll vorkommen, mag es nicht gefallen, dass einer der Oberschurken wieder einmal mehr ein Deutscher ist... Trotzdem lesens- und empfehlenswert.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [erik schreiber](#)
[20. Januar 2009]